

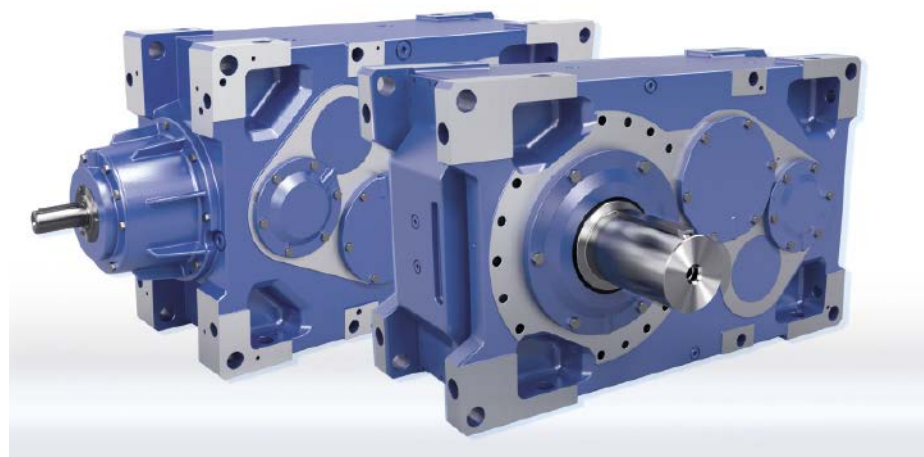
Bei Fine Lady Bakeries läuft es wieder...

Schneller Service sichert die Brötchenproduktion

Als bei dem in Banbury ansässigen Backwarenproduzenten Fine Lady Bakeries das Getriebe einer funktionsnotwendigen Spulentrommel ausfiel, die sie so schnell wie möglich wieder in Betrieb nehmen mussten, wandte sich Fine Lady an die nahe gelegene Nord Gear, ein Mitglied der Nord Drivesystems Group. In kürzester Zeit gelang es Nord, das ausgefallene Getriebe bei Fine Lady durch eines aus dem Nord-Standardsortiment zu ersetzen, ausgerüstet mit einer speziell konstruierten und gefertigten Welle.



■ **Abb. 1:** Innerhalb von nur 24 Stunden stand das Design des neuen Getriebes und dem Kunden konnte zusammen mit der Bauzeichnung ein Angebot unterbreitet werden.



■ **Abb. 2:** Die Maxxdrive-Industriegetriebe von Nord Drivesystems bieten sehr hohe Abtriebsdrehmomente, einen geräuscharmen Lauf und eine lange Lebensdauer. Sie sind sowohl in Stirnrad- als auch in Kegelradausführung erhältlich.

Seit vielen Jahren produziert Fine Lady auf seinem zehn Hektar großen Gelände in Oxfordshire eine breite Palette an Backwaren. Zusammen mit dem Werk in Manchester produziert das Unternehmen jede Woche Millionen Brote. Darüber hinaus werden verschiedenste Brötchensorten sowie Teegebäck und Karfreitagsbrötchen, die sogenannten „Hot Cross Buns“, hergestellt.

Die Osterzeit führte zu einem deutlichen Produktionsanstieg der „Hot Cross Buns“ bei Fine Lady. Somit war klar, dass Nord schnellstmöglich auf den Wunsch nach dem dringend notwendigen Austausch des Getriebes im Gärschrank reagieren musste.

„Aufgrund der Dringlichkeit wurde entschieden, den Getriebeausfall kurzfristig zu beheben, um die Produktion wieder aufnehmen zu können; allerdings war eine langfristige Lösung unbedingt erforderlich“, erklärt Paul Martin, zuständig für das UK Vertriebs- und Endkundenmanagement bei Nord Gear LTD. „Wir befinden uns nur 30 Minuten vom Fine Lady Standort in Banbury entfernt. Einer unserer Techniker fuhr direkt dorthin, um das defekte Getriebe zu identifizieren. Es stellte sich heraus, dass es sich dabei um das Getriebe eines Mitbewerbers handelte, das seit einigen Jahren nicht mehr produziert wird.“

Der Nord-Techniker begann, wesentliche Abmessungen wie Wellengröße und -länge sowie die Einbaulage des Getriebes am Gärschrank zu erfassen. Bei Gesprächen mit dem Ingenieurteam von Fine Lady wurde klar, dass, obwohl das Einbaudesign bis zu einem gewissen Grad flexibel war (da der Einbaurahmen umgearbeitet werden konnte), die Wellengröße und -länge des Originalgetriebes beibehalten werden mussten, um den Abmessungen der Antriebskupplung zu entsprechen.

„Bei der Auswahl des neuen Getriebes haben wir auf das maximale Abtriebsdrehmoment des vorhandenen geachtet, das 25.000 Nm bei einer Abtriebsdrehzahl von 1 min⁻¹ betrug“, so Paul Martin. „Dabei mussten wir auch beachten, dass das von uns ausgewählte Getriebe der Axiallast des Umlaufförderers standhalten musste, der als Teil der Konstruktion auf dem Getriebe auflag.“

Nachdem die Axiallast berechnet war, entschied sich Nord für ein Getriebe aus seiner Industriegetriebe-Serie Maxxdrive. Konkret entschied man sich für ein Getriebe der Baugröße 8 mit einem Nenndrehmoment von 31.000 Nm und einer axialen Vorschubkraft von 140.000 (N).

Getriebe der Serie Nord Maxxdrive sind speziell für Heavy Duty-Anwendungen wie Mischer konzipiert und bieten hohe Abtriebsdrehmomente von 15.000 bis 25.000 Nm bei geräuscharmem Lauf und langer Lebensdauer. Diese Getriebe sind sowohl in Stirnrad- als auch

© Industrieblick - stock.adobe.com

© Getriebbau Nord



© Volodymyr Herasymov - stock.adobe.com

■ **Abb. 3:** Die Maxxdrive-Industriegetriebe wurden speziell für Heavy Duty-Anwendungen wie Mischer konzipiert.

in Kegelradausführung erhältlich und verfügen über hochwertige, reibungsarme Lager und ein verwindungsarmes einteiliges Gehäuse.

„Das Problem bestand darin, dass die Lieferzeiten für große, kundenspezifische Getriebe von vier Wochen für ein Standard- bis hin zu 16 Wochen für ein komplexeres Getriebe schwanken können“, erläutert Herr Martin. „Darüber hinaus benötigte dieses Getriebe eine Sonderwelle, die am Nord-Stammsitz in Deutschland spezifiziert und konzipiert werden musste. Doch unser Team hat alle Register gezogen. Innerhalb von 24 Stunden stand das Design und dem Kunden konnte zusammen mit der Bauzeichnung ein Angebot unterbreitet werden. Für ein Getriebe mit Sonderwelle beträgt die Lieferzeit üblicherweise 12 Wochen; doch angesichts der Dringlichkeit der Situation bei Fine Lady konnten wir diesen Zeitraum auf unter sechs Wochen reduzieren.“

Keith Holloway, technischer Einkäufer bei Fine Lady Bakery, sagt: „Aus Erfahrung wussten wir, dass aufgrund des Getriebeausfalls und seines Alters schnelle Hilfe nötig war. Wir haben Nord kontaktiert, die schnell auf unsere Notlage reagiert haben. Das Getriebe wurde innerhalb kürzester Zeit identifiziert und vermessen, und es wurden zwei Getriebe bestellt, die nach ein paar Rahmenmodifikationen am Gerät montiert wurden. Wir sind sehr zufrieden mit dem Service und würden nicht zögern, die Hilfe von Nord auch zukünftig in Anspruch zu nehmen.“

Nachdem die notwendigen Änderungen am bestehenden Einbaurahmen vorgenommen worden sind, ist das Getriebe jetzt in Betrieb. Das neue Getriebe von Nord gibt Fine Lady nicht nur die Sicherheit, dass man sich auf den Service und die Beratung vor Ort verlassen kann, sondern

■ Unternehmen

Seit 1965 entwickelt, produziert und vertreibt Nord Drivesystems mit heute mehr als 4.000 Mitarbeitern Antriebstechnik und ist einer der international führenden Komplettanbieter der Branche. Neben Standardantrieben liefert Nord anwendungsspezifische Konzepte und Lösungen auch für besondere Anforderungen, z.B. mit Energiesparantrieben oder explosionsgeschützten Systemen. Der Jahresumsatz im Geschäftsjahr 2022 betrug 1,07 Mrd. €. Nord hat 48 eigene Tochtergesellschaften in 36 Ländern und weitere Vertriebspartner in mehr als 50 Ländern.

Das dichte Vertriebs- und Servicenetz gewährleistet optimale Erreichbarkeit für kurze Lieferfristen und ein kundennahes Dienstleistungsangebot. Nord produziert ein sehr vielfältiges Getriebesortiment für Drehmomente von 10 Nm bis über 250 kNm, liefert Elektromotoren im Leistungsbereich von 0,12 bis 1.000 kW und fertigt mit Frequenzumrichter auch die erforderliche Leistungselektronik bis 160 kW. Umrichterlösungen sind sowohl für die klassische Installation im Schaltschrank als auch für dezentrale und vollintegrierte Antriebseinheiten erhältlich.

auch das Vertrauen, eine hohe Produktivität sicherzustellen.

Kontakt:

Getriebebau Nord GmbH und Co. KG

Bargteheide

Jörg Niermann

Tel.: +49 4532/289-2360

joerg.niermann@nord.com

www.nord.com

■ Erweitertes Leistungsspektrum

Im September war das Unternehmen Boge auf der Powtech Messe mit einem umfassenden Portfolio an Druckluftlösungen vertreten. Ob Schüttgut, Chemie, Lebensmittel, Pharma oder Flüssigkeiten – der Kompressorenhersteller hat für jeden Anwendungsfall das passende Druckluftsystem. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der vierten Generation der S-Baureihe, die einen Leistungsbereich von 45–160 kW abdeckt. Die Modelle zeichnen sich durch einen zuverlässigen und leisen Betrieb mit besten Effizienzwerten aus: Im Vergleich zum Vorgängermodell ist der Energieverbrauch des Kompressors um bis zu 12% gesunken, während die Liefermenge um fast 9% steigt. Die S-4-Modelle sind mit leistungsstarken IE4-Motoren und Permanentmagnetmotoren ausgestattet und können auch in Umgebungen mit

extremen Temperaturen über 45°C betrieben werden. Auf der Messe konnten sich Interessierte zudem über die effiziente Steuerung Airtelligence Provis 3 informieren. Die intelligente



© Boge

Steuerung ermöglicht eine verbrauchsabhängige Verwaltung einer unbegrenzten Anzahl von Kompressoren und Zubehörkomponenten. Über das Modbus-Interface-Modul integriert die Airtelligence Provis 3 problemlos Kompressoren anderer Hersteller. Leistungsfähige Regelalgorithmen verbessern den Betrieb in Last- und Leerlaufzeiten und optimieren damit die Kompressorstation. „Mit der erweiterten vierten Generation der S-Baureihe und der Airtelligence Provis 3 setzen wir neue Maßstäbe im Druckluftmanagement“, so Christian Schlüter, Leiter Marketing bei Boge.

Boge Kompressoren Otto Boge GmbH & Co. KG

Tel.: +49 5206/601-0

info@boge.de

www.boge.de